

**Protokoll von der Jahreshauptversammlung
des Landesverbandes Westfalen-Lippe
am 23. März 2013 auf „Haus Düsse“**

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Feststellen der Anwesenheit und Stimmberechtigung
3. Grußworte der Ehrengäste
4. Wahl von Stimmenzählern
5. Verlesen der Niederschrift der JHV vom 31.3.2012
6. Ehrung der Erringer der Staatsprämien und Westfalenmeister 2012 bei der Landesverbandsschau in Hamm
7. Jahres- und Geschäftsberichte
 - 7.1 Geschäftsbericht der Schatzmeisterin
 - 7.2 Jahresbericht des Landesverbandsvorsitzenden
8. Aussprache zu den Jahres- und Geschäftsberichten
 - 8.1 Landesverbandsschau/Westdeutsche Junggeflügelschau 2012
 - 8.2 Ringversandstelle
 - 8.3 Kassenabschlüsse 2012
 - 8.4 Vermögensbestände
 - 8.5 des LV-Vorsitzenden
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung der Schatzmeisterin und des LV-Vorstandes
11. Vorstandswahlen gem § 13 der Landesverbandssatzung
 - 11.1 der 1. Landesverbandsvorsitzende
 - 11.2 der 2. Landesverbandsvorsitzende
 - 11.3 die 2. Schatzmeisterin
 - 11.4 der 3. Beisitzer (EDV/Internet)
 - 11.5 evtl. notwendige Ergänzungswahlen
12. Ergänzungswahl von Kassenprüfern
13. Haushaltsvoranschlag für 2013
14. Festsetzung des Ringverkaufspreises
15. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für das Jahr 2014
16. Veranstaltungen im Jahr 2013
 - 16.1 Düsser Bauernmarkt am 8. September 2013
 - 16.2 Landesverbandsschau/Westdeutsche Junggeflügelschau in Hamm
 - 16.3 Preisrichtervereinigung
 - 16.4 Jugendveranstaltungen
 - 16.5 Zuchtbuchveranstaltungen
 - 16.6 95. Nationale Bundessiegerschau in Dortmund
17. Behandlung und Beschlussfassung vorliegender Anträge
18. Beschlussfassung über den Termin der Jahreshauptversammlung 2014
19. Verschiedene und allgemeine Aussprache

TOP 1) Der 1. Vorsitzende, Ulrich Werner, begrüßte die Anwesenden, besonders den Staatssekretär des Ministeriums KULNV des Landes Nordrhein-Westfalen, Herrn Peter Knitsch, den Vizepräsidenten der LWK NRW, Herrn Anton Holz sowie Wilhelm Riebinger (BDRG-Präsident), Herrn Dr. Gerd Haumann (Leiter Haus Düsse), Karl Stratmann (VZV-Vorsitzender), Willi Diekmann (VZI-Vorsitzender) und die ehemaligen verantwortlichen Mitarbeiter von Haus Düsse Peter Günnewig und Peter Poteracki. Vom LV Rheinischer Geflügelzüchter begrüßte Ulrich Werner den Ehrenvorsitzenden Gerhard Ziegler mit seiner

Frau, den 2. Vorsitzenden Wolfgang Terwege und Johannes Vehns. Stellvertretend für alle BDRG-Ehrenmeister begrüßte er Wilhelm Rautert, langjähriger Kreisverbandsvorsitzender des KV Dortmund und Lünen. Außerdem war W. Rautert immer zur Stelle, wenn seine Hilfe bei den Nationalen Bundessiegerschauen in Dortmund gefragt war.

Die Tagesordnung wurde um den Punkt 16.6 (Nationale 2013) erweitert und genehmigt.

In zwei Kreisverbänden fand ein Wechsel an der Spitze statt. Neuer KV-Vorsitzender des KV Bottrop ist Oliver Over und den KV Groß Dortmund-Lünen führt nun Karl-Heinz Böth als 1. Vorsitzender an.

Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder erhob sich die Versammlung von den Plätzen. Stellvertretend für alle nannte Ulrich Werner den Ehrenvorsitzender des BDRG Edwin Vef, Josef Fischer (Ehrenmeister des BDRG und Meister des LV Westfalen-Lippe), die Meister des LV Wilhelm Opfermann, Reinhold Demmer, Ewald Kock und Friedhelm Pannewick sowie Dr. Denis Heinemann (ehemaliges Vorstandsmitglied im LV und stets treuer Helfer bei unseren LV-Schauen und Nationalen Bundessiegerschauen in Dortmund).

TOP 2) Ulrich Werner gab die Stimmenanzahl der einzelnen Kreisverbände bekannt.

TOP 3) Dr. Haumann, Leiter des Versuchs- und Bildungszentrums Haus Düsse, bedankte sich in seinem Grußwort bei Ulrich Werner für die jahrelange gute Zusammenarbeit mit dem Landesverband. Besonders aber bedankte er sich persönlich bei Ulrich Werner für die freundschaftliche Zusammenarbeit und überreichte ihm ein kleines Buch aus alten Tagen der Landwirtschaft.

Wilhelm Riebinger dankte Ulrich Werner für 34 Jahre Vorstandsarbeit, davon 21 Jahre als 1. Vorsitzender und für seine Tätigkeit im Präsidium des BDRG und überreichte ihm ein Geschenk des BDRG.

Peter Knitsch, seit Februar 2012 Staatssekretär im Ministerium KULNV in NRW berichtete über seine Tätigkeit und lobte allgemein alle ehrenamtlich Tätigen. Der Staatssekretär überbrachte die Grüße des Ministeriums KULNV. Er freut sich künftig auf eine gute Zusammenarbeit mit dem LV. Besondere Grüße überbrachte er von Herrn Prof. Dr. Friedhelm Jäger, der seine persönlichen Grüße an Ulrich Werner ausrichten ließ.

TOP 4) Als Stimmzähler wurden die anwesenden Kassenprüfer gewählt.

TOP 5) Das Protokoll von der JHV 2012 wurde in LV-Aktuell 1/2012 veröffentlicht und ist somit allen Vereinen und Kreisverbänden zugesandt worden. Auf das Verlesen wurde verzichtet, und es wurde einstimmig genehmigt.

TOP 6) Unter diesem Punkt wurden alle Erringer von hohen Auszeichnungen der letzten Westdeutschen bekannt gegeben und die entsprechenden Preise überreicht. Die Preise des Ministeriums KULNV überreichte Staatssekretär Peter Knitsch persönlich.

TOP 7.1) Nicole Rohling-Tegethoff gab einen ausführlichen Kassenbericht über alle Kassen. Erfreulich ist, dass sich der Umzug der Westdeutschen Junggeflügelschau mit der angeschlossenen Landesverbandsschau von Münster nach Hamm finanziell gelohnt hat. Hier wurde ein positives Ergebnis erwirtschaftet.

TOP 7.2) Der von Ulrich Werner vorgetragene, sehr ausführliche Jahresbericht wird an anderer Stelle in LV-Aktuell 1/2013 in vollem Umfang veröffentlicht.

TOP 8.1 bis 8.5) Es gab keine Wortmeldungen.

TOP 9) Als Sprecher der Kassenprüfer gab Bernd Rathert den Bericht von der Kassenprüfung im Hause Hawes ab. Er konnte von einer sehr guten und übersichtlichen Hauptkasse berichten und beantragte die Entlastung der beiden Kassiererinnen und des Gesamtvorstandes.

Anzumerken ist aus Sicht der Kassenprüfer die Arbeit für die Ringverteilerin. Er bemängelte aber auch die zum Teil schlechte Zahlungsmoral einiger, wenn auch nur weniger Züchter.

Er gab zu bedenken, dass man sich im LV doch Gedanken über Einsparungen sowie über einen höheren Beitrag machen sollte, da das Vermögen weiter sinke.

Erfreut zeigten sich die Kassenprüfer über die positive Entwicklung durch den Umzug in die Zentralhallen in Hamm. Leider geht dort jedoch viel Platz für die Fluchtwege verloren.

TOP 10) Bernd Rathert stellte einen Antrag auf Entlastung der Kassiererinnen und des gesamten Vorstandes, die einstimmig erteilt wurde.

TOP 11) Als Wahlleiter wurde Ulrich Werner einstimmig ernannt.

11.1) Da Ulrich Werner nach 34 Vorstandsjahren im LV, darunter 21 Jahre als 1. Vorsitzender auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausscheidet, schlug der LV-Vorstand den bisherigen Stellvertreter Fritz-Dieter Hawes vor. F.-D. Hawes wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an und bedankte sich für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen.

In seiner Laudatio für den ausscheidenden Vorsitzenden wies er auf die unzähligen Aktivitäten von Ulrich Werner hin, die er nicht alle aufführen könne und die an anderer Stelle in LV-Aktuell 1/2013 veröffentlicht werden.

Bevor es in die Mittagspause ging, bat der Vizepräsident der LWK NRW, Herr Anton Holz, um das Wort. Er überbrachte die Grüße der LWK und sagte Dank für die vielen guten Gespräche mit Ulrich Werner. Als Anerkennung überreichte er ihm die „Silberne Plakette“ der LWK mit Urkunde und für seine Frau Brigitte einen Blumenstrauß.

Den vielen Dankesreden schlossen sich einige Kreisverbände an und überbrachten ebenfalls Geschenke zum Abschied an Ulrich Werner. Auch die LV-Vorstandskollegen überreichten ein persönliches Geschenk aber auch eine Erinnerungsgabe des Landesverbandes.

11.2) Durch die Wahl des 2. zum 1. Vorsitzenden musste diese Position neu besetzt werden. Der LV-Vorstand schlug den 2. Schriftführer und Tierschutzbeauftragten, Martin Dirking, vor, aus der Versammlung wurde Bernd Rathert vorgeschlagen. Beide stellten sich kurz vor. Die geheime Wahl ergab eine Mehrheit für Bernd Rathert, der sich bedankte und die Wahl annahm.

11.3) Anne Trottnow wurde einstimmig wiedergewählt.

11.4) Auch Meinolf Mertensotto wurde einstimmig wiedergewählt.

TOP 12) Zu den bereits amtierenden Kassenprüfern wurden Harald Böggemeyer, Dr. Ralph Korte und Ottfried Ferber neu gewählt. Martin Siekmann und Jürgen Matthe wurden als Ersatz-Kassenprüfer gewählt.

TOP 13) Anne Trottnow stellte die voraussichtlichen Zahlen für das laufende Geschäftsjahr

vor. Mit den angenommenen Einnahmen wird dieser nicht ausgeglichen werden können.

TOP 14) Der Preis für die Bundesringe bleibt bei 32 Cent.

TOP 15) Das Präsidium des BDRG wird auf der Bundestagung im Mai eine neue Beitragsstruktur vorschlagen. Es soll ein Kopfbeitrag eingeführt werden. Ob dieser 1,- € oder 2,- € betragen wird, muss abgewartet werden. Um aber den Haushalt des LV zu stärken, wurde nach einer sehr kontroversen Diskussion eine Beitragserhöhung von 1,- € je Mitglied für den Landesverband beschlossen. Hinzu kommt ein noch unbekannter Betrag für den BDRG, der aber auf keinen Fall 2,- € übersteigen darf.

TOP 16)

16.1) Am Bauerntag auf Haus Düsse am 8.9.2013 wird sich die LV-Jugendgruppe beteiligen.

16.2) Die Ausstellungsgebühren für die Westdeutsche am 13. und 14. Okt. bleiben wie gehabt.

16.3) Horst-Dieter Ratzki gab einige Termine der Preisrichtervereinigung bekannt, u. a. eine praktische Schulung der Preisrichtervereinigung am 13. und 14. Juli auf Haus Düsse, die Tagung der PV findet am 21.09.2013 in Neuenkirchen auf der Zuchtanlage statt. Bei allen Preisrichtern und Ausstellern bedankte er sich für die gute Zusammenarbeit.

16.4) Meinolf Mertensotto berichtete über die Veranstaltungen der Jugendabteilung, zum einen erwähnte er nochmals den Bauerntag auf Haus Düsse, ging noch einmal auf die LV-Jugendschau 2012 in Hamm ein und wies auf die LV-Jugendschau 2013 in Bocholt hin.

16.5) Fritz-Dieter Hawes würde sich über mehr Züchter freuen, die sich dem Zuchtbuch anschließen. Die Zuchtbuchversammlung findet am 9. Juni auf Haus Düsse statt.

16.6) Die 95. Nationale Bundessiegerschau findet am 13.-15. Dezember 2013 in den Dortmunder Westfalenhallen statt. Der LV-Vorstand bittet um Unterstützung aller westfälischen Züchter, die hier ein Heimspiel haben, aber auch von allen anderen Züchterinnen und Züchtern.

TOP 17) Der KTZV Marl hat sich neu gegründet und bittet um Aufnahme in den LV, die einstimmig beschlossen wurde.

Neu gegründet hat sich auch der KTZV Aalten-Bocholt. Auch dieser wurde einstimmig in den LV aufgenommen.

Dem Antrag auf Zusammenlegung der Kreisverbände Gelsenkirchen und Gladbeck wurde einstimmig zugestimmt. Der neue KV nennt sich jetzt Kreisverband Gladbeck.

Der LV-Vorstand stellte den Antrag, die Bedingungen zur Ernennung zum Meister des LV zu verschärfen, und zwar sollte die Punktzahl von 120 auf 150 erhöht werden. Über diesen Antrag wurde diskutiert, und aus der Versammlung kam der Vorschlag, wieder zu der alten Regelung zurück zu kehren, d. h., pro 100 Mitglieder kann ein Kreisverband einen LV-Meister beantragen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig genehmigt. (Anm.: die Bedingungen werden an anderer Stelle in dieser LV-Aktuell-Ausgabe veröffentlicht.)

TOP 18) Die nächste JHV findet am 29. März 2014 wieder auf Haus Düsse statt.

TOP 19) Meinolf Mertensotto gab einen Bericht zum neuen Mitgliederprogramm, welches ab 2014 einzusetzen ist. Am 14.4.2013 findet hierzu eine Schulung mit den Vertretern der Landesverbände statt, anschließend werden alle Vereine angeschrieben, ob eine Schulung gewünscht wird, die dann auf eigene Kosten realisiert werden soll.

Der Vorschlag, dass LV-Aktuell nicht mehr in Papierform versendet werden soll, sondern nur im Internet veröffentlicht wird, fand keine Mehrheit. Ab 2014 soll es jedoch nur noch eine Ausgabe geben, um evtl. Kosten zu sparen.

Die Ausstellungsbedingungen werden auch ins Internet gestellt.

Ende der Versammlung um 16.05 Uhr

Martin Dirking

**2. LV-Schriftführer
und Protokollführer**